

179/197 1758 Dezember 23., Luzern

**Schreiben von Katharina Felber an Beat Fidel Zurlauben
betreffend eine offene Rechnung, den Verkauf ihres Gasthauses
«Goldener Adler» und ihren Handel mit Berghühnern und Wein**

B Zusammen mit ihren Grüßen anlässlich der Weihnachtsfeiertage und Wünschen zum neuen Jahr übersendet Witwe Balthasar¹ ihrem Gönner² eine Abrechnung zur Überprüfung und Bestätigung. Sie plant, ihr Gasthaus³ zu verkaufen, will ihren Lebensunterhalt jedoch auch weiterhin mit dem Verkauf von Berggeflügel⁴ und ausländischem Wein an eine vornehme Klientel bestreiten. Ihrem Gönner, auf dessen weitere Protektion für sich und ihre Familie sie hofft, bietet sie zudem die Erledigung weiterer Geschäfte und Dienstleistungen an.

¹ Katharina Felber, Witwe des Martin Balthasar.

² Im Original: «Monsieur tres illustre patron». Gemeint ist Beat Fidel Zurlauben.

³ Es handelt sich um das Gasthaus «Goldener Adler» in Luzern.

⁴ Zu Felbers Handel mit frischen Berghühnern, die sie bis nach Paris lieferte, vgl. ihr Schreiben vom 12. Februar 1757 an Beat Fidel Zurlauben (Zurlaubiana AH 185/84).

AH 179, Bl. 409.
Original.
